Ressort: Lokales

NRW will mit Bundesratsinitiative explodierende Mieten verhindern

Berlin, 02.06.2013, 09:46 Uhr

GDN - Mit einer Bundesratsinitiative will die nordrhein-westfälische Landesregierung verhindern, dass die Mieten explodieren. "Erhöhungen bei Neuvermietung um bis zu 50 Prozent sind nicht mehr tolerabel", sagte NRW-Justizminister Thomas Kutschaty (SPD), der die Lage der Mieter im Land untersuchen ließ, im Gespräch mit dem Nachrichten-Magazin "Der Spiegel".

Über die rot-rot-grün dominierte Länderkammer will er durchsetzen, dass die Preisobergrenze bei Wiedervermietungen maximal zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen darf. Steigerungen im Bestand sollen nur noch alle vier, statt bisher nach drei Jahren möglich sein. Verbessert werden sollen auch die Rechte der Mieter bei energetischen Modernisierungen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-15010/nrw-will-mit-bundesratsinitiative-explodierende-mieten-verhindern.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619